wispo SYSTEMISCHES ZENTRUM

Programmübersicht:

Systemische Aufstellung

Kompakt

Anerkannte 1-jährige Kern-Ausbildung
mit Option zur Zertifizierung als Systemiker / Systemikerin (SystCert)
mit Spezialisierung im Fachgebiet ‚Systemische Aufstellung'

SYSTCERT
ANALOG DIN EN ISO/IEC 17024

Mit Ausbildungsabschluss plus Zusatzleistungen können Sie sich als Systemiker / Systemikerin mit Spezialisierung im Fachgebiet ‚Systemische Aufstellung' ausweisen.

SystCert Fachzertifikate entsprechen dem Anforderungsrahmen der international anerkannten Norm DIN EN ISO/IEC 17024 der Personenzertifizierung auf Expertenniveau.

Details unter www.systcert.org.

Mit Bildungsgutschein bis zu 100% förderfähig

SYSTEMISCHES ZENTRUM

ÜBERBLICK ÜBER DIE AUSBILDUNG

Systemische Aufstellung ist ein praxisnahes Verfahren, mit dem sich verdeckte Beziehungsdynamiken, Loyalitäten, Rollenverteilungen und Konfliktmuster in sozialen Systemen sichtbar machen lassen – dort, wo Gespräche allein oft nur „im Kreis laufen". Aufstellungen übersetzen komplexe, oft unübersichtliche Situationen (Familie, Herkunftssystem, Team, Helfersystem, Symptomdynamik) in ein räumliches Bild. Das ermöglicht Orientierung, neue Perspektiven und konkrete nächste Schritte, ohne dass man sich in Erklärungen verliert.

Die **1-jährige Ausbildung „Systemische Aufstellung"** richtet sich an Fachkräfte, die bereits systemisch beraten bzw. psycho-sozial arbeiten und die Aufstellungsmethode **professionell und verantwortungsvoll** in ihren lebensweltlichen Kontext integrieren wollen – z.B. in **Familienhilfe, Familienarbeit, psychosozialer Beratung, Psychotherapie, Pädagogik, Supervision** und angrenzenden Feldern.

Ziel ist nicht „Aufstellung als Show", sondern **Aufstellung als solides Handwerkszeug**: sauberer Auftrag, klarer Rahmen, passende Intervention, gute Auswertung und tragfähiger Transfer in den Alltag des Klienten.

Zentral für die Ausbildung sind die **Grundhaltungen** der systemischen Arbeit: Wertschätzung, Ressourcenorientierung, Neutralität und die Anerkennung der Ordnungen in Systemen.

Inhaltlich verbindet die Ausbildung **theoretische Grundlagen** mit **intensivem Kompetenzaufbau in der Praxis**. Im Mittelpunkt steht die Fähigkeit, Aufstellungen **vorzubereiten, anzuleiten und auszuwerten** – im Einzel- wie im Gruppensetting, mit Repräsentanten sowie mit Figuren und Visualisierungstools.

Ein wichtiger Fokus liegt auf der Arbeit **jenseits rein sprachbasierter Kommunikation**: Gerade wenn Klienten (oder ganze Familiensysteme) in belasteten, „präverbalen" Zuständen sind, wenn Prozesse stagnieren oder Auftragsklärung ins Leere läuft, kann Aufstellungsarbeit einen phänomenologischen Zugang eröffnen, der wieder Bewegung ermöglicht.

Didaktisch ist die Ausbildung konsequent **praxisorientiert** aufgebaut: Theorieimpulse wechseln mit Übungen, Demonstrationen, angeleiteten Aufstellungen und strukturierter Reflexion. **Selbsterfahrung** ist dabei kein Beiwerk, sondern Qualitätsbasis: Wer andere durch Aufstellungen führt, muss die Methode auch am eigenen System erlebt und reflektiert haben – damit Interventionen nicht aus Aktionismus passieren, sondern aus Haltung und fachlicher Klarheit. Gruppenprozesse, Feedbackkultur und Supervision unterstützen den Transfer in die eigene Berufspraxis.

Die Ausbildung bezieht unterschiedliche Traditionslinien und moderne Weiterentwicklungen ein (u.a. psychodramatische Elemente, Skulpturarbeit, klassische Aufstellungsarbeit mit Repräsentanten sowie Struktur- und Formatvarianten). Der Schwerpunkt liegt auf **systemischer Haltung** (Wertschätzung, Ressourcenorientierung, Neutralität) und dem professionellen Umgang mit **Ordnungen und Dynamiken** in Systemen – analog und, je nach Format, auch digital über Stellfiguren- und Systembrettarbeit. So entsteht ein methodisch breites, gleichzeitig klar gerahmtes Kompetenzprofil, das sich in lebensweltlichen Arbeitsfeldern unmittelbar anwenden lässt.

AUSBILDUNGKONZEPT

Das Ziel der Systemischen Aufstellungsarbeit liegt darin, den Entwicklungsprozess von Individuen, Familien und sozialen Systemen so zu fördern, dass behindernde Glaubenssätze, Beziehungsstrukturen oder einengende Interaktionen zugunsten angemessener, lebendiger Kommunikationsmuster aufgegeben werden können.

Der Ansatz der Aufstellungsarbeit wird insbesondere dann unverzichtbar, wenn Auftragsklärungsgespräche obsolet erscheinen und sich Kundensysteme in prekären Zuständen jenseits von Sprachveräußerung befinden, beraterische, oder therapeutische und pädagogische Prozesse stagnieren, ist das Arbeiten im phänomenologischen Raum gefragt.

In Aufstellungen zeigen sich Stellvertreter oder auch Figuren und Skulpturen in ihrer Position von zugewandt, abgewandt oder gar konfrontativ bis teilnahmslos. Durch die Theorie von Stierlin, über abgesandte, ausgestoßene oder gebundene Delegierte in Familien und sozialen Systemen können in Aufstellungen hypothetische Beobachtungen erlernt und eingeübt werden. Wir utilisieren auch die weiterentwickelten Formate und Strukturaufstellungen heutiger Ansätze, die interessante Aspekte in der Aufstellungsarbeit betonen.

Mit dieser Ausbildung befähigen die Teilnehmenden, sich innerhalb einer größtmöglichen Vielfalt als Systemische Aufsteller und Aufstellerinnen arbeiten zu können.

Der Wechsel zwischen psychodramatischen Elementen, Rekonstruktionsszenen, der reinen Strukturaufstellung sowie gestalttherapeutischen Ansätzen sowie körper-bezogenen Interventionen, stellt ein hohes Maß an Möglichkeiten für die Klientensysteme als auch für die Aufsteller selbst dar.

Sowohl das Arbeiten in Einzel- als auch in Mehrpersonensettings wird eingeübt. Die Ausbildung erfordert ein hohes Maß an biographischer Selbstreflexionslust, Unerschrockenheit und den Mut, Neues auszuprobieren, auch um tiefgreifende Veränderungen in den Klientensystemen zu erreichen.

Die Ausbildung richtet sich vorrangig an psycho-soziale systemische Berater sowie Fachkräfte, die bereits systemisch arbeiten und ihre Kompetenz um die Aufstellungsmethode erweitern möchten, z.B.:

- Fachkräfte aus Sozialarbeit, Pädagogik, Psychologie
- Berater, Coaches, Supervisoren
- Therapeuten und Psychotherapeuten (im Rahmen ihrer jeweiligen berufsrechtlichen Möglichkeiten)
- Fachkräfte in Familienhilfe / Hilfen zur Erziehung, Familienzentren, Beratungsstellen

Ziel der Ausbildung: Die Ausbildung vermittelt ein fundiertes Verständnis systemischer Dynamiken und baut daraus praktische Handlungskompetenz auf. Sie lernen:

- systemische Ordnungen, Bindungen und Dynamiken zu erkennen und nutzbar zu machen
- Aufstellungen sicher zu rahmen (Auftrag, Setting, Hypothesen, Intervention, Auswertung)
- die Methode verantwortungsvoll, ressourcenorientiert und professionell einzusetzen
- Aufstellungsprozesse zu steuern, zu reflektieren und in die eigene Praxis zu integrieren
- den eigenen Anteil als Aufsteller über Selbsterfahrung und Reflexion sauber im Blick zu behalten (statt „Methode drüber zu kippen und hoffen, dass es wirkt“

.

AUSBILDUNGSSTRUKTUR

Die Ausbildung umfasst insgesamt 420 Unterrichtseinheiten, davon 30 UE Praxisstunden. In Präsenzkursen finden meist 2-ganztägige Veranstaltungen im monatlichem Rhythmus an unseren Standorten statt.
Unsere WEB-Kurse finden bis auf wenige Präsenztermine in wöchentlichen 4-stündigen Blöcken online statt. Termine und Orte der Kurse und aller Veranstaltungen finden Sie im zugehörigen Lehr- und Zeitplan. Hinzu kommen selbstorganisierte Intervisionstermine, Zeiten für Lehrvideos sowie eigene Berufspraxis.

Theorie und Methodik

Im Fortbildungszeitraum finden Blockseminare mit aufeinander abgestimmten Lehrinhalten statt, die Ihnen alle wichtigen Kompetenzen im Bereich Aufstellung vermitteln.

Berufliche Reflexionsseminare

Wichtiger Bestandteil der Ausbildung ist auch die Selbsterfahrung als Reflexion der eigenen Persönlichkeit, damit Sie verantwortungsvoll Aufstellungen durchführen können.

Projektsupervision

In Lehr-Aufstellungen erhalten Sie Unterstützung für Ihre eigenen Aufstellungen und lernen aus den Erfahrungen anderer Kursteilnehmenden und Dozenten. Die Methoden der Projektsupervision bestehen v.a. aus Live- und Videosupervision sowie Rollenspiel und Mikro- sowie Designanalyse.

Wahlseminare

Zusätzlich zu den im Lehrplan angegebenen Veranstaltungen wählen Sie im Umfang von 20 Unterrichtseinheiten hierfür gekennzeichnete Seminare zu Themen aus, die für Sie besonders relevant sind. Diese Seminare finden in der Regel im Online-Format statt.

Intervision

Während der Ausbildung bilden die Teilnehmenden eigenverantwortlich Arbeitsgruppen, um ausgewählte Literatur zu bearbeiten, Techniken einzuüben und sich gegenseitig in der praktischen Fallarbeit zu intervidieren.

Lehr-Videothek

Sie bekommen von uns den Zugang zu spannenden Vorträgen und Workshops systemischer (Vor-)Denkern sowie renommierten Persönlichkeiten aus dem Kontext der lebens- und arbeitsweltlichen Beratung – der Zugang steht Ihnen zu den üblichen Arbeitszeiten frei zur Verfügung und wir beantworten Ihnen Fragen zu den Inhalten.

Systemische Berufspraxis

Die Ausbildungsteilnehmenden führen (bis spätestens zwei Jahre nach Beendigung) die geforderte Anzahl an Unterrichtseinheiten Aufstellungspraxis unter begleitender Supervision durch.
Die während des Ausbildungsganges durchgeführten systemischen Aufstellungen werden unter Berücksichtigung der geltenden Datenschutzbestimmungen dokumentiert (Protokollierung des für die jeweilige Sitzung zentralen Prozesses und der Interventionen).

Zusätzliche Veranstaltungen

Zusätzlich bieten wir Seminare und Supervisionen zu verschiedenen Themenfeldern an. Diese Veranstaltungen sind kostenpflichtig und werden wispo- Card Inhabern zu einem Vorzugspreis angeboten. Mit Besuch dieser Veranstaltungen können auch Fehlzeiten in der Ausbildung ausgeglichen werden, sofern sie hierfür gekennzeichnet sind.

THEMENCLUSTER

Die aufgeführten Themen fokussieren neben Grundlagenwissen auf methodische und personale Kompetenzen sowie Fähigkeiten des Prozessdesigns und sind in der Ausbildung miteinander verbunden.

In der Ausbildung werden folgende Themen in **Theorie- und Methodik-Seminaren & beruflichen Reflexions-Seminaren** vermittelt.

In unserem ausführlichen Lehr- und Zeitplan finden Sie die Lehrinhalte detailliert aufgeführt:

1. Einführung in den systemischen Aufstellungsansatz
2. Ordnungen und Dynamiken in der Aufstellungsarbeit
3. Aufstellungen im Einzelsetting
4. Aufstellungen im Gruppensetting
5. Arbeit mit Visualisierungstools im Aufstellungskontext
6. Transgenerationale Arbeit am eigenen Genogramm (Selbsterfahrung I)
7. Arbeit mit verschiedenen Aufstellungsformaten
8. Methodenvariationen in der Aufstellungsarbeit
9. Abschlusskolloquium & persönliche Reflexion

Zusätzlich belegen Sie in der **freien Seminar-Spitze** Wahlpflicht-Seminare zur weiteren Spezialisierung. Hier können Sie Themen aus unserem Seminarangebot auswählen, die für Sie in ihrem Arbeitskontext besonders interessant sind.

In der **Supervisionsarbeit** lernen Sie anhand der Fallarbeit der Kursteilnehmenden ihre Theorie- und Methodenkompetenz in konkreten Therapie- und Beratungsprozessen gezielt anzuwenden.

In **Intervisionseinheiten (Peergruppenarbeit)** vertiefen Sie mit Ihren Kursteilnehmenden die vermittelten Inhalte und üben selbstständig Methoden ein.

Unsere **Lehr-Videos** mit spannenden Vorträgen und Workshops vermitteln Ihnen authentisch Kompetenzen systemischer (Vor-)denker sowie bedeutenden Persönlichkeiten aus dem Kontext der lebens- und arbeitsweltlichen Beratung.

LEHRENDE DES AUSBILDUNGSGANGS

Die Lehrenden für diesen Ausbildungsgang sind auf unserer Webseite unter Dozenten aufgeführt.

ZULASSUNGS VORAUSSETZUNGEN

1.1 Akademischer Abschluss

oder

1.2 Abgeschlossene Berufsausbildung im psycho-sozialen, pädagogischen oder heilenden Bereich

oder

1.3 Abgeschlossene Berufsausbildung in einem beliebigen Bereich plus abgeschlossene Aufstiegsfortbildung, z.B. Meisterprüfung, IHK-Fortbildungen

oder

1.4 Abgeschlossene Berufsausbildung in einem beliebigen Bereich und mind. 3 Jahre Berufserfahrung im Kontext psychosozialer Beratung

2. Möglichkeit zur Umsetzung Systemischer Beratung während der Ausbildung.

**) Hochschulabschlüsse sind Bachelor-, Master- und Staatsexamensabschlüsse aller Universitäten, Fachhochschulen und dualer Hochschulen.*

Die Zulassungsvoraussetzungen gelten auch für den zusätzlichen Erwerb des SystCert Zertifikats als Systemiker oder Systemikerin.

BEWERBUNG

Senden Sie bitte Ihre Bewerbung per Email an das Systemische Zentrum der wispo AG.

Bitte fügen Sie den Bewerbungsunterlagen bei:

- Tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild
- Nachweis über Berufs-/ Studienabschluss
- Sonstige für die Ausbildung relevante Zeugnisse/ Zertifikate
- Motivationsschreiben mit Beschreibung der eigenen Tätigkeit, Darstellung der Beweggründe für die Ausbildung sowie Darlegung von persönlichen und / oder beruflichen Zielen

Über die Teilnahme von Bewerberinnen und Bewerbern, die die vorgenannten Kriterien nicht erfüllen aber über adäquate Eignung verfügen, wird im Einzelfall entschieden. Das Institut behält sich vor, auch solche Bewerber und Bewerberinnen anzunehmen, weist jedoch bereits bei der Zulassung darauf hin, dass evtl. kein SystCert-Zertifikat erlangt werden

ABSCHLUSSZERTIFIKAT

Ein Abschlusszertifikat „Systemische Aufstellung Kompakt (wispo)“ kann nach mind. 1 Jahr erworben werden.

Voraussetzung ist:

- Vollständige Teilnahme an Theorie- & Methodikseminaren, der berufsfeldrelevanten Selbstreflexion, Supervision und der Intervision. Dies beinhaltet auch, sich mit eigenen Aufstellungsfällen einzubringen.
- Erstellung von 1 Fallbericht über einen abgeschlossenen Beratungsprozess im Aufstellungsformat
- Erstellung 1 Reflexionsberichts über die eigene Entwicklung als Aufsteller
- Nachweis über 30 UE dokumentierte Aufstellungsstunden unter begleitender Supervision.
- Der Abschluss des Ausbildungsganges erfolgt durch ein Abschlusskolloquium.

ABSCHLUSSZERTIFIKAT

SYSTEMISCHES ZENTRUM

Kim Muster

geboren am 01.01.1980 in Frankfurt am Main

hat die 1-jährige Ausbildung

Systemische Aufstellung Kompakt

von September 2024 bis Oktober 2025 erfolgreich absolviert.

Die Ausbildung umfasste 390 UE + 30 UE Praxis:

Theorie-/Methodik-Seminare mit insgesamt 110 UE
Berufsfeldrelevante Selbsterfahrung/Selbstreflexoin mit insgesamt 50 UE
Supervision mit insgesamt 50 UE
Intervision mit 30 UE
Nachweis von 30 UE durchgeführten systemischen Aufstellungen unter Supervision
1 Reflexionsbericht über die eigene systemische Entwicklung
1 Fallbericht - Nachweis eines ausführlich dokumentierten, abgeschlossenen systemischen Beratungsprozesses im Aufstellungsformat
Systemische Lehrvideos und Postcasts mit insgesamt 150 UE

Mit diesem Zertifikat wird der erfolgreiche Abschluss der Ausbildung und die Kompetenz in Systemischen Denk- und Handlungsgrundlagen im Fachgebiet Systemische Aufstellung bestätigt.

Ausbildungsleitung:

Dipl. Psychologe Tobias Günther

Lehrender für Systemische Therapie und Beratung,
Lehrender für Systemisches Coaching,
Lehrender für Systemische Organisationsentwicklung,
Supervisor

Frankfurt am Main, den 01.10.2025

Dipl.-Psych. Tobias Günther, Institutsleitung

SYSTCERT

Dies ist eine SystCert-zertifizierte Kernausbildung. Mit diesem Zertifikat und weiteren Systemischen Bildungsleistungen kann eine Zertifizierung als Systemiker / Systemikerin erlangt werden.

Systemisches Zentrum der wispo

Diese Ausbildung ist eine anerkannte SystCert-Kernausbildung und damit ein wichtiger Baustein für eine spätere Anerkennung als Systemiker / Systemikerin. Details finden Sie unter ‚Option auf das SystCert-Zertifikat‘.

Das SystCert-Fachzertifikat entspricht dem Anforderungsrahmen der international anerkannten Norm DIN EN ISO/IEC 17024 der Personenzertifizierung auf Expertenniveau.

Es signalisiert Kunden, Arbeit- und Auftraggebern höchste Ausbildungsqualität sowie aktuelle Beratungskompetenz auf Expertenniveau.

KOSTEN DER AUSBILDUNG

Die Ausbildungsgebühren für den Abschluss „Systemische Aufstellung Kompakt (wispo)“ betragen insgesamt € 3.996,30.
Diese sind zu Beginn oder in monatlichen Raten zu entrichten. Abweichende Vereinbarungen sind im gegenseitigen Einverständnis möglich.

In den Gebühren sind im Zeitrahmen der Ausbildung alle Seminar-, Supervisions- und Organisationskosten sowie Teilnehmerunterlagen enthalten. Die Teilnehmenden erhalten auch kostenlosen Zugang zu unserer Online-Plattform „wispoWelt“ die zusätzliche Lernunterstützung über dort hinterlegte Artikel, Arbeitsblätter, Dokumentationen, Methodeninventare etc. beinhaltet.
Es fallen keine obligatorischen Übernachtungskosten an.

Sie erhalten auch Zugang zum ‚Systemischen Club‘, in dem sie mit anderen Systemikern sich zu relevanten systemischem Themen als Fachkraft austauschen und von weiteren kostenfreien Angeboten des Systemischen Zentrum profitieren können.

Sollten Sie Fragen zu Finanzierungsmöglichkeiten haben, wenden Sie sich gerne vertrauensvoll an unsere Ausbildungsberater.

FÖRDERMÖGLICHKEITEN FÜR DIESE AUSBILDUNG

Das Systemische Zentrum wurde von der Zertifizierungsstelle TQCert im Auftrag der Agentur für Arbeit als Bildungsträger gemäß Allgemeiner Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Ausbildung (AZAV) zugelassen.

Das Qualifizierungschancengesetz unterstützt kleine und mittlere Unternehmen in der Qualifizierung ihrer Mitarbeiter.
Angestellte von Organisationen mit bis zu 50 Vollzeitbeschäftigten erhalten eine Ausbildungsförderung von 100%.
Angestellte von Organisationen bis zu 500 Vollzeitbeschäftigten erhalten 50 % Förderung, wenn diese mind. 45 Jahre sind, sogar 100%.
Zusätzlich kann der Arbeitgeber noch einen Zuschuss zum Arbeitsentgelt erhalten !

Die örtliche Arbeitsagentur entscheidet dann über die individuelle Förderung.

Das Systemische Zentrum ist bisher der einzige Bildungsträger in Deutschland, der SystCert-anerkannt, von der DGSF akkreditiert und gemäß AZAV zertifiziert ist. Nur Teilnehmende des Systemischen Zentrums können SystCert-Zertifikate und DGSF-Zertifikate mit bis zu 100% Förderung erhalten.

OPTION AUF DAS SYSTCERT-ZERTIFIKAT

Nach Abschluss der Kern-Ausbildung können die Absolventen mit zusätzlichen Systemischen Bildungsbausteinen eine spätere Zertifizierung als **Systemiker / Systemikerin** (SystCert) erlangen.
Als Spezialisierung wird dann das Fachgebiet ‚**Systemisches Aufstellung**' eingetragen.

Die Prüfung des Fallberichts, des Reflexionsberichts und das Ausstellen der SystCert-Bescheinigung sind bereits in den Ausbildungsgebühren enthalten.

VORTEILE MIT DER WISPO-CARD

Mit dem Kauf einer wispo-Card für € 99 sind folgende Vorteile verbunden:

- Rabatt für Veranstaltungen des Systemischen Zentrums (außer Veranstaltungen im Rahmen von Ausbildungen).
- Kostenfreier / vergünstigter Zugang zu weiteren Dienstleistungen der wispo

LEHR-VIDEOS & PODCASTS IM SYSTEMISCHEN ZENTRUM

Das Systemische Zentrum stellt Teilnehmern eine umfangreiche Mediathek mit Lehr-Videos und Podcasts unserer Dozenten bereit. Die Inhalte decken ein breites Spektrum an Spezial- und Vertiefungsthemen ab – von systemischer Gesprächsführung und Auftragsklärung über Hypothesenbildung, Team- und Organisationsarbeit bis hin zu lösungsorientierten Interventionen, Coaching-Formaten und Supervision.

Alle Beiträge sind didaktisch klar aufgebaut, praxisnah und mit Beispielen, Mini-Übungen und kompakten Zusammenfassungen versehen. Viele Formate sind kurz und fokussiert, andere bieten vertiefende Einblicke – passend für Pausen wie für intensive Lernphasen.

Als Ergänzung zu Präsenz- und Live-Online-Modulen ermöglicht die Mediathek flexible Vertiefung im eigenen Tempo: Inhalte beliebig oft wiederholen, Schwerpunkte setzen, Wissen vor- und nachbereiten. Der Zugriff erfolgt komfortabel über unsere Lernplattform; die Inhalte sind auf die Ausbildungsmodule abgestimmt und werden laufend ergänzt.

Besonderes Plus: Durch die Kooperation mit Auditorium Netzwerk stehen zusätzlich ausgewählte Videos bekannter systemischer Vordenker zur Verfügung. So verbinden wir fundierte Theorie mit aktuellen Impulsen aus Forschung und Praxis und schaffen einen konsistenten Lernpfad bis zur professionellen Anwendung.

Unser Qualitätsanspruch ist eindeutig: Alle Materialien sind redaktionell geprüft. Teilnehmer profitieren dadurch von verlässlichem Wissen und konkret umsetzbaren Methoden – seriös, kompakt und auf den Punkt.

UNSERE ZENTRALEN WERTE: VIELFALT, QUALITÄT, INNOVATION

Unsere Arbeit richten wir dabei an drei zentralen Werten aus:

1. Inhaltliche und personelle Vielfalt

Wir bieten unsere Kompetenz in vielen Systemischen Themenfeldern an und arbeiten dabei mit ausgewiesenen Experten und Dozenten unterschiedlicher Fachdisziplinen zusammen. Auf diese Weise profitieren unsere Teilnehmenden von einem äußerst breiten Erfahrungs- und Kompetenzspektrum der Lehrenden und erfahren ganz praktisch, dass es mehrere jeweils stimmige ‚Wahrheiten' geben kann.

2. Konzeptionelle und persönliche Qualität

Was wir tun, machen wir gut! Damit dies so bleibt, werden das Systemische Zentrum und seine Bildungsangebote regelmäßig von mehreren Gremien inhaltlich und formal überprüft. Unser Qualitätsmanagementsystem halten wir immer auf dem neuesten Stand. Da auch die beste konzeptionelle Qualität nur in Kombination mit hoher Vermittlungskompetenz der Lehrenden wirksam ist, legen wir großen Wert auf die Auswahl authentischer Dozenten, die den Teilnehmenden nicht nur fachlich, sondern auch in ihrer Persönlichkeit als Modelle dienen.

3. Innovation in Inhalten und Lernprozessen

Wir greifen immer aktuelle Trends auf, um wichtige Neu-Entwicklungen zeitnah in unsere Ausbildungsprogramme zu integrieren. Damit gehen wir über die Vermittlung allseits bekannten Wissens vergangener Jahrzehnte hinaus. Dies findet sich auch in unserem Lernverständnis wieder: unsere Online-Seminare, die WISPO-Stellenbörse, die Online-Wissensplattform für Teilnehmende und der Systemische Club sind Beispiele, die zeigen, dass wir unseren Teilnehmenden stets das Beste bieten wollen.

UNSER PARTNER:

Vistema Board

Das aus unserer Sicht beste Tool zur Onlineberatung für Einzelne und Gruppen. Die jährliche Nutzungsgebühr von € 480,- ist bereits in den Ausbildungsgebühren enthalten.

Post:
Systemisches Zentrum der wispo AG
Kundencenter
Mörfelder Landstr. 45

Tel.: 069 – 130 25 85 0

Email: info@systemisches-zentrum.de

Online: www.systemisches-zentrum.de

ANMELDUNG

SYSTEMISCHES ZENTRUM WISPO AG

Ausbildung Systemische Aufstellung – Kompakt

☐ Ich habe Interesse an der Ausbildung und möchte gerne ein **Informations- und Aufnahmegespräch** vereinbaren.

☐ Ich melde mich hiermit zur Ausbildung an:
gewünschter Ort: ..... mit Starttermin am: .....

☐ Ich habe einen Bildungsgutschein für die Ausbildung

☐ Ich bin an regelmäßigen Informationen vom Systemischen Zentrum interessiert.
Vor allem interessiert mich: .....

PERSÖNLICHE DATEN

Vorname, Nachname:

Telefon und Fax:

Email:

Straße:

PLZ, Ort:

Datum und Unterschrift: